

Er hebt die Rolle des Lehrers und der Schule beim Aufbau des Sozialismus hervor. Der Beschluß löste eine große schöpferische Tätigkeit bei den Lehrern und Erziehern aus. Das zeigte sich zum Beispiel in den zahlreichen guten Vorschlägen zur Verbesserung der Unterrichts- und Erziehungsarbeit in Vorbereitung des VI. Pädagogischen Kongresses und in der Arbeit vieler pädagogischer Neuerer.

Durch ihre politisch feste Haltung zu den Maßnahmen des 13. August 1961 brachte die Mehrheit der Pädagogen zum Ausdruck, daß sie die Stellung und Rolle des Lehrers in unserer Deutschen Demokratischen Republik verstanden haben und bestrebt sind, Vorbild der Jugend zu sein. Bei der Durchführung des Beschlusses gingen aber verschiedene Partei- und Staatsorgane nicht davon aus, daß er nur verwirklicht wird, wenn sich die schöpferische Initiative der Lehrer auf die Hebung der Qualität des Unterrichts auswirkt. Sie betrachteten die Durchführung des Beschlusses als Kampagne. Aber auch nicht alle Lehrer und Erzieher verstanden die Aufgabenstellung des Beschlusses, der von ihnen in erster Linie eine hohe Qualität ihrer Unterrichtsarbeit fordert.

Wo die Schulparteiorganisationen gemeinsam mit den Funktionären der Volksbildung und mit Arbeitern aus den Patenbetrieben den Lehrern kameradschaftliche Hilfe bei der Überwindung von Schwierigkeiten und Mängeln geben, entfaltet sich ihre Initiative und Schöpferkraft für eine hohe Qualität der sozialistischen Bildungs- und Erziehungsarbeit.

#### **4. Die pädagogische Wissenschaft**

Bei der Erfüllung der vom V. Parteitag gestellten Aufgabe, die sozialistische Pädagogik in der Deutschen Demokratischen Republik zu einer schöpferischen, praxisverbundenen Wissenschaft zu entwickeln, gibt es Fortschritte.

Die von der Schulkommission und vom Ministerium für Volksbildung durchgeführte Arbeitstagung der pädagogischen Wissenschaftler im Juni 1959 zog grundlegende Schlußfolgerungen für die weitere Verwirklichung der Parteibeschlüsse auf dem Gebiet der pädagogischen Wissenschaft, insbesondere hinsichtlich ihrer engen Verbindung mit der Praxis.

Viele Wissenschaftler wirken heute bei der Lösung der Probleme der Schulpraxis mit. Eine Reihe wissenschaftlicher Arbeiten helfen den Lehrern bei der Verbesserung der pädagogisch-methodischen Arbeit im Unterricht, der Intensivierung des Lernens, der Verbindung des Fach-